Baue gut - baue mit Backstein

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Bauen, Wohnen, Leben**

Band (Jahr): **- (1962)**

Heft 48

PDF erstellt am: **25.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Baue gut – baue mit Backstein

Das mit dem Backstein am nächsten verwandte Produkt ist die Zürcher Tonbodenplatte.
Es sind unvergleichlich warme, lebendige Wirkungen, die durch einen Bodenbelag aus natürlichen, gebrannten Tonplatten erzielt werden können. Wirkungen — wie sie kaum mit einem anderen Material zustandekommen. Sowohl für Wohnräume wie für Gänge, Hallen und gedeckte Veranden bieten sie eine Fülle reizvoller architektonischer Möglichkeiten. Durch ihr warmes Rot wirken sie wohnlich, lebendig und schön, außerdem kann man die Farbe des Fugenmörtels stark variieren und dadurch verschiedene Aspekte erzielen.

Die 1,5 cm dicken Sockelplatten eignen sich ebenfalls für effektvolle Wandverkleidungen.

Nebst ihren ästhetischen Vorzügen besitzen unsere Tonbodenplatten noch eine Menge guter Eigenschaften. Durch die rauhe Oberfläche sind sie gleitsicher und gegen Abnützung widerstandsfähig, sie sind schalldämpfend und isolieren gut.

Die Reinigung von Zürcher Tonbodenplatten ist einfach. Ein neu verlegter Boden soll im ersten Jahr nur mit Wasser und Seife gereinigt werden. Nach dieser Zeit kann er versiegelt werden oder wenn später ein leichter Glanz gewünscht wird, so genügt ein Anstrich von farblosem Oel oder weißer Bodenwichse.

(Aus der Publikationsreihe der Zürcher Ziegeleien)